

# **Schulnachrichten**

#### Neue Unterrichtsverteilung und neuer Stundenplan

Leider muss für das 2. Quartal erneut die Unterrichtsverteilung geändert werden. Hintergrund ist, dass drei Kolleginnen in Mutterschutz gehen. Wir konnten zwar eine unbefristete Neueinstellung zum 01.11.2018 vornehmen, allerdings mit anderen Fächern. So müssen zum 2. Quartal alleine 31 Stunden in Englisch neu verteilt werden. Dies führt zu großen Verschiebungen in der Unterrichtsverteilung. Als Folge muss auch ein neuer Stundenplan erstellt werden.

Mit diesem Problem der mangelnden Kontinuität bei der Erteilung des Unterrichts steht unsere Schule keineswegs alleine da: Es sind im letzten Jahrzehnt sehr viele junge Kolleginnen und Kollegen landesweit eingestellt worden, die sich nunmehr zum größten Teil in der Phase der Familiengründung befinden.

Zuweilen entsteht der Eindruck, dass bei uns die Kontinuität der Wandel ist. Positiv ist jedoch, dass wir bisher ohne jegliche Kürzung des regulär zu erteilenden Unterrichts ausgekommen sind. So konnten wir immer ausreichend Vertretungslehrkräfte einstellen. Dies ist an vielen Schulen in peripheren Bereichen des Regierungsbezirks nicht mehr möglich. Der Schönheitsfehler ist indes, dass diese Vertretungslehrkräfte uns verlassen, sobald sie eine unbefristete Stelle gefunden haben – was wir ihnen natürlich wünschen und gönnen.

Konkret bedeutet dies für unsere Schule: Zum 01.11.2018 konnte Frau Miriam Krieger (Mathematik/Biologie) eine unbefristete Stelle antreten. Frau Valérie Ludwig (Englisch/Sport) sowie Frau Meike Stippel (Englisch/Geschichte/Kath. Religion) konnten befristet als Vertretung für Kolleginnen bzw. Kollegen in Elternzeit eingestellt werden. Wir heißen alle herzlich willkommen und wünschen ihnen viel Freude an ihrer neuen Wirkungsstätte.

Verabschieden mussten wir am 31.10.2018 Herrn Gertz (Kunst/Sport), der eine unbefristete Stelle in Kirchhellen antritt. Wir danken ihm für seine Tätigkeit an unserer Schule und wünschen ihm ebenfalls viel Erfolg!

# Vorsitzende der Schulmitwirkungsorgane

Nachdem die entsprechenden Mitwirkungsgremien getagt haben, steht nunmehr die Zusammensetzung der Mitwirkungsorgane unserer Schule fest. Zu den Vorsitzenden wurden gewählt:

Schulpflegschaftsvorsitzender: Herr Michael Müller

Stellvertreterinnen: Frau Nina Buchner, Frau Silke Junietz

Schülersprecherin: Lilli Tiedemann (Q1) stellv. Schülersprecher: Felix Deitermann (Q1)

SV-Team: Lilli Tiedemann (Q1), Felix Deitermann (Q1), Michel Roh-

loff (EF), Marla Rentmeister (Q1), Nina Hüls (Q1), Bente

Oelgemöller (Q1)

Vertrauenslehrer: Frau Preissler, Herr Goßeling, Herr Pröbsting

#### Neue Referendarinnen und Referendare

Am 01.11.2018 haben ca. 150 neue Referendarinnen und Referendare ihren Dienst am Zentrum für schulpraktische Lehrerausbildung in Recklinghausen aufgenommen. Neben der Ausbildung im Seminar ist eine wichtige Säule die unterrichtliche Tätigkeit an Ausbildungsschulen. Auch wir werden in den nächsten Tagen elf neue Referendarinnen und Referendare an unserer Schule begrüßen können. Wir heißen sie herzlich willkommen und wünschen ihnen eine erfolgreiche Ausbildung an unserer Schule.

#### Dienst-Mailadressen der Lehrerinnen und Lehrer

Alle Kolleginnen und Kollegen sind nunmehr auch über Dienst-Mailadressen zu erreichen. Die Mailadressen setzen sich zusammen aus dem ersten Buchstaben des Vornamens, einem Punkt, dem Nachnamen und dem Zusatz @joseph-koenig-gymnasium.de

Als Beispiel möge dienen: m.mustermann@joseph-koenig-gymnasium.de

Eine Liste mit den Namen sowie Vornamen finden Sie auf der Homepage der Schule. Sollte die Kontaktaufnahme per Mail scheitern, bitten wir um Rückmeldung.

#### Vorschau: Tag der offenen Tür

Der Tag der offenen Tür für die Schülerinnen und Schüler, die im kommenden Schuljahr die Jahrgangsstufe 5 unserer Schule besuchen werden, sowie deren Eltern findet am Samstag, dem 08.12.2018, in der Zeit von 9.00 – 12.00 Uhr statt. Wie bereits in den vergangenen Jahren gehen wir auch in diesem Schuljahr in den Zeitraum vor Weihnachten, da Elternwünsche an uns herangetragen wurden, dass ein früherer Termin für die Entscheidung der Schulwahl hilfreich sei.

Wir weisen erneut darauf hin, dass am Samstag, dem 08.12.2018, für alle Schülerinnen und Schüler der Jahrgänge 5 und 6 verpflichtender Unterricht ist.

Bereits drei Tage zuvor, somit am Mittwoch, dem 05.12.2018, findet um 19.30 Uhr für die Eltern der neuen Schülerinnen und Schüler in unserer Aula die Informationsveranstaltung "Joseph König kompakt – Unser Gymnasium stellt sich vor" statt.

Zu einer Information über den bilingualen Zweig unserer Schule am Montag, dem 26.11.2018, um 19.30 Uhr im Lernzentrum unserer Schule im 1. Obergeschoss laden wir den genannten Personenkreis ebenfalls herzlich ein.

# Elternsprechtag am 23.11.2018

In den letzten Tagen wurden die Einladungen für den Elternsprechtag am 23.11.2018 verteilt. Wie in den letzten Jahren wenden wir wieder das Anmeldeverfahren an, welches sich nach Aussagen der Eltern bestens bewährt hat. Für die Eltern der Jahrgangsstufe 5 bestand auch in diesem Jahr die Möglichkeit, die Klassenlehrerinnen und -lehrer an einem separaten Sprechtag, nämlich am Donnerstag, dem 08.11.2018, zu kontaktieren.

Zusätzlich stehen Ihnen alle Kolleginnen und Kollegen im Rahmen ihrer wöchentlichen Sprechstunden für Gespräche zur Verfügung. Bitte vereinbaren Sie bei Bedarf entsprechende Termine im Sekretariat unserer Schule.

# Studienfahrten der Jahrgangsstufe 12

In der letzten Woche vor den Herbstferien begaben sich die Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe 12 auf ihre Studienfahrten. Die Ziele in diesem Jahr waren Hamburg, Berlin sowie die Normandie/Südostengland. Zahlreiche Ausflüge und Besichtigungen führten zu vielfältigen Eindrücken und interessanten kulturellen sowie geschichtlichen Erkenntnissen. Darüber hinaus bot sich allen die Möglichkeit, außerhalb des Unterrichts neue Erfahrungen in der Gemeinschaft zu sammeln.

Vor diesem Hintergrund bitten wir um Verständnis dafür, dass vermehrt Vertretungsunterricht erteilt wurde, weil die Schülerinnen und Schüler natürlich von ihren Lehrerinnen und Lehrern begleitet werden mussten. Letzteren gilt besonderer Dank für ihren pausenlosen Einsatz rund um die Uhr. Unerfreuliches gibt es indes auch zu berichten: Zwei Schüler mussten nach einem Tag nach Hause geschickt werden, weil sie nachts Hasch konsumiert hatten. Hier gilt es, Zeichen zu setzen: Drogen jedweder Art werden an unserer Schule nicht geduldet.

## Musical-AG probt für "Footloose"

Nach den Aufführungen von "Annie" im Mai 2017 wird die Musical-AG in diesem Schuljahr das Rock-Musical "Footloose" präsentieren. Die Musical-AG setzt sich aus ca. 60 Schülerinnen und Schülern der Jahrgangsstufen 8–12 zusammen, die von Ehemaligen unterstützt werden. Die Leitung der AG übernehmen Frau Albrecht (Solisten und Organisation), Frau Brylla-Möllers (Tanz), Frau Burgholz und unsere ehemalige Schülerin Yula Ritter (Regie), Frau Meißner (Bühnenbild), Herr Temp und Frau Hofschneider (Orchester und Technik) sowie Frau Werry (Chor). Wie in vorherigen Musical-Produktionen haben die Schülerinnen und Schüler der Q1 die Möglichkeit, durch die Wahl des sog. IP/VP-Kurses unter der Leitung von Herrn Temp die Einstudierung des Musicals als Kurs in ihren Stundenplan zu integrieren.

"Footloose" ist ein Musical, dessen Inhalt vielen dank des gleichnamigen Films mit Kevin Bacon (1984) oder des Remakes von 2011 bekannt ist: Der tanzbegeisterte Ren McCormack zieht mit seiner Mutter aus Chicago ins winzige Kaff Bomont. Dort stößt er auf Ablehnung bei den Mitgliedern des Stadtrates unter der Führung von Reverend Shaw. Shaw sieht es nicht gerne, wenn Jugendliche Spaß an lauter Musik haben und dazu tanzen. Shaws Tochter Ariel dagegen findet in Ren einen Mitstreiter für die Freiheit der Jugendlichen. Sie und Ren bilden den Kern des Widerstandes. Die vielseitige Musik des Musicals lässt die Atmosphäre der 80er-Jahre lebendig werden. So stehen bekannte Rocknummern neben Gospelsongs und Balladen.

Die Aufführungstermine sind:

Mittwoch, 26.06.2019, Samstag, 29.06.2019, Sonntag, 30.06.2019 und Dienstag, 02.07.2019

# Pädagogische Konferenz

Am Dienstag, dem 02.10.2018, fand die erste von voraussichtlich zwei pädagogischen Konferenzen in diesem Schuljahr statt. Im Mittelpunkt dieser Konferenz stand das Methodentraining in der Sekundarstufe I und dessen Vertiefung. Die letzte umfangreiche Information des gesamten Kollegiums gab es vor über zehn Jahren. Da seitdem viele Kolleginnen und Kollegen sowie einige Trainings hinzugekommen sind, erschien eine Ansetzung zu diesem Thema sinnvoll.

Am Vormittag wurde das Kollegium, in vier Gruppen unterteilt, über alle Themen des Methodentrainings und deren jeweilige Schwerpunkte (Hausaufgaben und Klassenarbeiten; Mindmapping; Effektiv lernen; Lesetechniken sowie Markieren und Strukturieren; Visualisieren und Tabellenkalkulation; Textverarbeitung; Informationsbeschaffung; Referate ausarbeiten und präsentieren) in acht Blöcken unterrichtet. Am Nachmittag diskutierten die Fachgruppen u.a., inwiefern die bisherige Vertiefung des Methodentrainings in den einzelnen Fächern überarbeitet oder ergänzt werden muss.

Eine etwaige zweite pädagogische Konferenz gegen Ende des Schuljahres soll sich mit der Umstellung von G8 auf G9 und der infolgedessen nötigen Überarbeitung der schulinternen Curricula befassen, sofern bis dahin die neuen Richtlinien und Lehrpläne des Landes NRW erschienen sind.

## Besuch des "Fair Mobils" in der Jahrgangsstufe 7

Am 12., 13. und 14. November 2018 findet für die 7. Jahrgangsstufe im Rahmen der Gewaltprävention und der Einübung sozialer Kompetenzen der "Fair Mobil"-Projekttag statt, jeweils für ein bis zwei Klassen an einem der genannten Tage. Beim "Fair Mobil" handelt es sich um ein Element des Gesamtprojektes "Stark im MiteinanderN", das partnerschaftlich von der Westfälischen Provinzial,

dem Jugendrotkreuz Westfalen-Lippe, dem asb-Arbeitskreis "Soziale Bildung und Beratung" und der schulpsychologischen Beratungsstelle der Stadt Münster zur Förderung einer konstruktiven Konfliktkultur für mehr Sicherheit an Schulen entwickelt wurde. Das Ziel dieses Projektes besteht darin, Vorurteile abzubauen sowie das Vertrauen und die gegenseitige Rücksichtnahme bei Kindern und Jugendlichen zu stärken.

Den Schülerinnen und Schülern wird an diesem Projekttag die Möglichkeit geboten, durch verschiedene Spiele und Übungen zum Thema "Gewalt, Konflikt und Zusammenarbeit", durchgeführt in einem Parcours in Kleingruppen, zu erleben, wie Konflikte fair gelöst und Aufgaben im Team gemeistert werden können. Der Parcours wird von qualifiziertem Personal betreut, das von Helferinnen und Helfern der Oberstufe unterstützt wird. Die Auswertung erfolgt direkt nach dem Parcours sowohl im Klassenverband als auch mit den Klassenlehrerinnen und -lehrern sowie der Schulsozialarbeiterin Sandra Ricken, um weitere Schritte und Konzepte zur Fortsetzung des angestoßenen Prozesses zu entwickeln.

Besonderer Dank gilt dem Förderverein, der die Durchführung des "Fair Mobil"-Projekttages an unserer Schule finanziert.

## Nikotinparcours am Joseph-König-Gymnasium

Als ein Baustein der Drogenprävention des Joseph-König-Gymnasiums wird am 19.02.19 und 20.02.19 der Nikotinparcours "Leben ohne Qualm" durchgeführt. Das Programm mit dem dazugehörigen Parcours wird von der Ginko-Stiftung aus Mülheim an der Ruhr bereitgestellt. Das Ziel dieser Präventionsmaßnahme besteht darin, das Nichtrauchen bei Jugendlichen zu fördern.

Die Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe 7 erhalten an sechs unterschiedlichen Stationen viele Informationen zu dem Thema "Rauchen" und lösen dazu in Teams verschiedene Aufgaben. Ziel ist es dabei auch, viele Punkte zu sammeln, um an einem landesweiten Wettbewerb teilzunehmen und dabei 100 Euro für die Klassenkasse zu gewinnen.

Unterstützt wird diese Maßnahme an beiden Tagen durch unsere Schulsozialarbeiterin Frau Ricken, Herrn Sievers von der Drogenberatungsstelle Westvest sowie Herrn Giese von der Suchtberatung des Caritasverbandes Haltern. Initiiert und organisiert wird diese Maßnahme von Frau Maltaner, der Suchtpräventionsbeauftragten der Schule. Die Leitung an beiden Tagen übernimmt Frau Wagner.

# Sexualpädagogische Veranstaltung für die Jahrgangsstufe 9

In diesem Jahr findet vom 31.01.2019 - 07.02.2019 die sexualpädagogische Beratung der 9. Klassen an unserer Schule statt. Diese vierstündigen Veranstaltungen werden durch Mann-Frau-Teams der Drogenberatung Westvest, von pro familia Gladbeck/Recklinghausen und der Beratungsstelle sexuelle Gesundheit der Stadt Marl durchgeführt. Die Schülerinnen und Schüler erhalten während dieser Veranstaltung Informationen zum verantwortlichen und gesundheitsbewussten Umgang mit Sexualität und zur AIDS-Prävention. Zudem wird die Möglichkeit gegeben, in geschlechtergetrennten Gruppen Fragen oder Probleme mit den Sexualpädagogen zu klären.

Durch das persönliche Kennenlernen der Vertreter der Beratungsstellen soll auch die Hemmschwelle gesenkt werden, bei später auftauchenden Problemen und Fragen Kontakt aufzunehmen und individuelle Beratungsgespräche in Anspruch zu nehmen.

# Methodentraining "Fit für die Facharbeit"

Am Donnerstag, dem 13.12.2018, und am Freitag, dem 14.12.2018, wird für alle Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe 11 (Q1) das Methodentraining "Fit für die Facharbeit" stattfinden. An diesen beiden Tagen werden sie an einer Rechercheschulung in den Stadtbüchereien Dortmund oder Gelsenkirchen teilnehmen und mit Hilfe eines Stationenlernens in der Schule insbesondere auf die Bereiche "Zeitmanagement", "Themenfindung und -gliederung", "Zitiertechniken" sowie "Textverarbeitung" vorbereitet. Diese Schulung dient der Vorbereitung auf die Anforderungen an selbstständiges Arbeiten, das im Rahmen der zu erstellenden Facharbeiten von den Lernenden

erwartet wird. In diesem Jahr ist es uns gelungen, eine Kooperation mit der Stadtbücherei Haltern am See zu initiieren, die es den Schülerinnen und Schülern erlaubt, mehrmals kostenlos Medien per Fernleihe auszuleihen, um den Rechercheprozess zu erleichtern.

#### Schreibtag für Schülerinnen und Schüler der Q1 und Q2

Nicht als Ersatz, sondern als Ergänzung zu dem von der Schule durchgeführten Methodentraining "Fit für die Facharbeit" bietet die hiesige Stadtbücherei diesen "Schreibtag" an. Folgende Einladung der Stadtbücherei leiten wir hiermit gerne weiter:

In Kooperation mit den städtischen Büchereien der Städte Dülmen und Haltern am See und der Gemeindebibliothek in Havixbeck bietet die Hochschule Hamm-Lippstadt einen Schreib-Workshop für Schüler\*innen der gymnasialen Oberstufe an.

Die Facharbeit stellt für Schüler\*innen häufig eine besondere Herausforderung dar, da es sich in der Regel um den ersten selbständig verfassten Text handelt, der sich an wissenschaftlichen Maßstäben orientiert. Bevor man mit einer Arbeit beginnt, sollte man bereits im Vorfeld wissen, wo man geeignete Quellen findet und worauf es generell beim Zitieren ankommt. So kann man sich während dem Schreiben der Arbeit auf das Wesentliche konzentrieren: den Inhalt. In dem Workshop werden wir Zitierstile vorstellen und erklären, auf welcher Grundlage man (in Absprache mit der Fachlehrerin oder dem Fachlehrer) den Stil auswählen kann, der am besten zu Text und Autor\*in passt. In diesem Workshop werden die Grundlagen des wissenschaftlichen Schreibens erläutert und gemeinsam folgende Fragen beantwortet:

- Was bedeutet "wissenschaftliches Arbeiten" für mein Schreibprojekt?
- Vom weißen Blatt zur fertigen Arbeit wie gehe ich vor?
- Wie ist der typische Aufbau einer wissenschaftlichen Arbeit und wie sieht eine aussagekräftige Gliederung aus?
- Welche Kriterien sollten beim Schreibstil beachtet werden?
- Wo finde ich die richtigen / wichtigen Quellen und wie zitiere ich diese richtig?

In einer Gruppe von maximal 20 Personen werden wir uns diesen und ähnlichen Fragen mit Hilfe von Übungen und Austausch einen ganzen Nachmittag lang widmen.

Ute Schlüter-Köchling, die den Workshop leitet, ist wissenschaftliche Mitarbeiterin der Hochschule Hamm-Lippstadt. Frau Schlüter-Köchling ist eine der Bibliothekarinnen der Hochschule. Sie verfügt über einen Masterabschluss in Library and Information Sciences.

#### Referentinnen und Referenten für den Berufsorientierungstag gesucht

Für den nächsten Berufsorientierungstag am Freitag, dem 25.01.2019, suchen wir noch Referentinnen und Referenten aus folgenden Berufsfeldern:

Psychologie, Architektur, Grafikdesign, Journalismus/Kommunikationswissenschaften, Pharmazie und Sozialpädagogik.

In einer vorherigen Abfrage bekundeten viele Schülerinnen und Schüler besonderes Interesse an diesen Berufsfeldern, nur leider konnten bisher noch keine Referentinnen oder Referenten gefunden werden.

Im Rahmen des Berufsorientierungstages sollen den Schülerinnen und Schülern Einblicke in die Berufe anhand persönlicher Schilderungen aus der beruflichen Praxis gegeben werden. Jeder Beruf soll den Schülerinnen und Schülern der Oberstufe (Q1 und Q2) im Rahmen von ca. 1,5 Stunden zwischen 7.50 Uhr und 13.10 Uhr vorgestellt werden.

Sollten Sie sich angesprochen fühlen und Zeit und Lust dazu haben, melden Sie sich bitte im Sekretariat des Joseph-König-Gymnasiums mit der Bitte um Weiterleitung an Frau Klatte. Wir würden uns sehr freuen!

#### Fahrradhelmträger-Klasse des Monats (Jg. 5 und 6)

Im Rahmen der Verkehrserziehung an unserer Schule findet das Projekt "Fahrradhelmträger-Klasse des Monats" für die Jahrgangsstufen 5 und 6 statt. Nicht zuletzt durch einen glücklicherweise glimpflich verlaufenen Fahrradunfall vor unserer Schule wurde die Wichtigkeit des Tragens von Fahrradhelmen ersichtlich! Um die Schülerinnen und Schüler v. a. der Erprobungsstufe zum Tragen von Helmen zu motivieren, unterstützt der Förderverein die "Fahrradhelmträger-Klasse des Monats": An zuvor nicht festgelegten Tagen wird in jedem Monat prozentual, also auf der Grundlage der Anzahl der Fahrradfahrer, ermittelt, in welcher Klasse der höchste Anteil an Helmträgern ist. Diese Klasse bekommt 50 € als Zuschuss für die Klassenkasse. Sollte es einen Gleichstand geben, werden die 50 € aufgeteilt.

Am 10.10.2018 wurde der Jahrgangsstufe 5, die erstmals an der Aktion teilnimmt, mit eindrucksvollen Bildern und Filmen bei einem Vortrag in der Aula die Notwendigkeit des Tragens von Fahrradhelmen vermittelt. Frau Honvehlmann von der Abteilung Verkehrsunfallprävention des Polizeipräsidiums Recklinghausen konnte die Anwesenden von der oftmals lebensrettenden Schutzmaßnahme überzeugen.

#### Gedenkstättenfahrt nach Lublin/Majdanek auch im Schuljahr 2018/19

Nachdem die Gedenkstättenfahrt des letzten Schuljahres sehr gut aufgenommen wurde, wird auch in diesem Schuljahr das JKG diese Fahrt wieder anbieten.

Die Fahrt wird vom 06.07. – 11.07.2019 stattfinden. In diesen sechs Tagen wird den Teilnehmerinnen und Teilnehmern ein umfangreiches Programm geboten. Sie werden sich mehrere Tage lang intensiv mit der Geschichte des Konzentrationslagers Majdanek nahe der Stadt Lublin auseinandersetzen. Die Kosten werden voraussichtlich ca. 200 Euro pro Person betragen. Die Gedenkstättenfahrt ist nur für Schülerinnen und Schüler der Q1 gedacht und die Teilnehmerzahl ist auf 25 Personen begrenzt. Die verpflichtende Teilnahme an einer vorbereitenden AG ist Bedingung, um an der Fahrt teilnehmen zu können.

Schülerinnen und Schüler der Q1 können sich bei Interesse ab sofort bei Frau Roland oder Herrn Temp melden.

# Ausstellung zur Gedenkstättenfahrt

Die Schülerinnen und Schüler, die im letzten Schuljahr nach Majdanek gefahren sind, haben eine Ausstellung vorbereitet, in der sie die Ergebnisse ihrer Erfahrungen und ihrer Arbeit im Konzentrationslager präsentieren. Die Ausstellung ist im Lernzentrum des JKG wochentags in der Zeit zwischen 8.00 bis 15.00 Uhr noch bis zum 05.12.2018 zu besichtigen.

# Geschichtswettbewerb des Bundespräsidenten

Alle zwei Jahre sind Nachwuchshistoriker unter 21 Jahren aufgerufen, sich mit einem Beitrag an dem "Geschichtswettbewerb des Bundespräsidenten" zu beteiligen und dafür die Geschichte ihrer eigenen Familie oder ihrer Stadt zu erforschen. Für den Wettbewerb 2018/19 lautet das Oberthema "So geht's nicht weiter. Krise, Umbruch, Aufbruch".

Im Rahmen der Geschichts-AG haben sich zwölf Schülerinnen und Schüler diesem Thema angenähert und ein familiäres oder lokalgeschichtliches Beispiel gefunden, an dem sie arbeiten können. Dies beinhaltet je nach gewähltem Beispiel Recherche in Bibliotheken, Zeitzeugeninterviews oder den Gang ins Stadtarchiv. In der AG werden die Schülerinnen und Schüler bei der Erstellung ihrer Wettbewerbsbeiträge von Frau Gillich und Herrn Wilmsen betreut. Für die Erstellung ihrer Beiträge haben sie noch bis Ende Februar 2019 Zeit.

In den letzten Durchgängen haben Schülerinnen und Schüler unserer Schule sehr erfolgreich abgeschlossen und neben Förderpreisen auch Landessiege errungen. Wir wünschen allen "Nachwuchshistorikern" viel Erfolg!

#### Auslandspraktikum 2019

In den vergangenen zehn Jahren haben über vier Dutzend Schülerinnen und Schüler der Q1 vor und in den Herbstferien ein dreiwöchiges Auslandspraktikum absolviert. Ihre Wege führten sie u.a. in die Schweiz, nach Großbritannien, Frankreich, Polen, Spanien und Irland, aber auch nach Thailand, Südafrika, Namibia, Australien, Kanada und in die USA. Sie gewannen dort Einblicke in verschiedene Betriebe und Institutionen.

Auch im nächsten Jahr bieten wir interessierten Schülerinnen und Schülern der jetzigen EF die Möglichkeit eines Auslandspraktikums. Organisieren müssen sie das Praktikum allerdings selbst. Sie sollten möglichst bald nach Praktikumsplätzen suchen. In Frage kommen grundsätzlich alle Betriebe und Institutionen außerhalb der Bundesrepublik.

Eine Informationsveranstaltung zum Auslandspraktikum 2019 findet Anfang Dezember in einer großen Pause statt. Bitte Aushänge beachten! Ansprechpartner für das Auslandspraktikum ist Herr Wilmsen.

#### Die Einführungswoche der neuen Fünftklässler

Die ersten vier Schultage an der neuen Schule standen für die Schülerinnen und Schüler der fünften Klassen ganz im Zeichen der Orientierung und dienten dazu, sich möglichst schnell an der neuen Schule einzuleben. Während dieser Einführungstage hatten die "Neuen" Gelegenheit, das riesige und zunächst eher unübersichtliche Schulgebäude im Rahmen einer Rallye zu erkunden, die neuen Mitschüler besser kennenzulernen und natürlich auch den Klassenlehrer bzw. die Klassenlehrerin, mit dem bzw. mit der sie diese ersten Tage ausschließlich verbringen konnten. Auch ein erster Wandertag zum Ketteler Hof oder zum Westuferpark fand im Rahmen dieser Einführungsphase für jede Klasse statt, um mit kooperativen Spielen und gemeinsamem Spaß von Beginn an eine gute Klassengemeinschaft zu entwickeln und zu fördern. Um sich auch im neuen Klassenraum schnell heimisch fühlen zu können, wurde mit der Gestaltung des Klassenraums begonnen und für ein gutes Klima wurden gemeinsam Klassenregeln entwickelt. Die Schülerinnen und Schüler lernten ihre Klassenpaten kennen, die ihnen in den ersten beiden Schuljahren auf dem Gymnasium unterstützend zur Seite stehen und die von Zeit zu Zeit verschiedene Aktionen mit der jeweiligen Klasse planen, sodass auch außerunterrichtlich der Zusammenhalt in der Klasse gestärkt wird.

Durch die intensiven Erfahrungen konnten die Kinder sich in den ersten Schultagen schnell aneinander gewöhnen und eine neue Klassengemeinschaft formen, in der sich, so hoffen wir, alle Kinder wohl und aufgehoben fühlen können.

#### Besuch der Busschule

Im Rahmen der Verkehrserziehung besuchten die Schülerinnen und Schüler aller fünften Klassen bereits in der fünften bzw. sechsten Schulwoche die Busschule. Auch wenn nicht alle Kinder ihren Schulweg mit dem Bus zurücklegen, ist es wichtig, dass sich an unserer Schule alle richtig verhalten, da sich an der Holtwicker Straße täglich brisante Verkehrssituationen wegen der vielen Schulbusse ergeben.

Die Kinder wurden an der Schule mit dem Bus abgeholt und fuhren zum Betriebsgelände der "Vestischen" nach Herten. Dort lernten sie das richtige Verhalten im Bus kennen, aber auch im Haltestellenbereich und beim Ein- und Aussteigen. Die Kinder lernten die Situation auch aus Sicht des Busfahrers kennen, indem sie sich selbst auf den Fahrerplatz setzen durften. So konnten sie beispielsweise viel besser verstehen, dass der Fahrer Kinder vor dem Bus kaum sehen kann. Der lehrreiche Verkehrsunterricht war durch diese anschauliche Schulungsmaßnahme gleichzeitig ein aufregendes und spannendes Erlebnis für die Kinder.

#### Ausflug in den Grugapark nach Essen

Bei sommerlichem Wetter besuchten die fünften Klassen am 18. bzw. 19.09.2018 den Grugapark in Essen. Hier nahmen die Schülerinnen und Schüler an dem Projekt "Wissen und Bewegung" teil. Auf dem herrlichen und weitläufigen Gelände durchliefen sie innerhalb von drei Stunden einen Parcours mit abwechslungsreichen Bewegungs- und Wissensspielen. Bei den Bewegungsspielen werden Teamgeist, Mut und Geschicklichkeit sowie Vertrauen und Verantwortung geschult. Im Wissensteil des Projektes werden Kenntnisse der heimischen Tier- und Pflanzenwelt erworben und spielerisch getestet. Auch dieses Projekt ist Bestandteil der sozialintegrativen Förderung der Schülerinnen und Schülern von Beginn an, damit alle Kinder in einem förderlichen Lernklima an unserer Schule mit Freude lernen und arbeiten können.

#### "Rossini oder Die ewige Suche nach dem Glück"

Die Theater-AG des Joseph-König-Gymnasiums bringt ihr neues Stück "Rossini oder Die ewige Suche nach dem Glück" zur Aufführung. In Anlehnung an den bekannten Film "Rossini" von Helmut Dietl aus dem Jahre 1997 entstand eine eigene bühnengeeignete Version. Komik und Tragik gehen in diesem Stück Hand in Hand, was für die Schülerinnen und Schüler den besonderen Reiz ausmacht.

Im Restaurant Rossini trifft sich die Filmprominenz und gibt sich selbstbetrügerisch den Anschein, als seien hier alle beste Freunde. Tatsächlich jedoch ist jede und jeder auf seinen eigenen Vorteil aus, alle kämpfen um ihr kleines Glück und bangen im Grunde um ihre Existenz. Dort treffen z.B. der Regisseur Uhu Zigeuner, der nach der Trennung von seiner Frau praktisch im Restaurant wohnt, und der überaus menschenscheue Jakob Windisch aufeinander, der den erfolgreichen Loreley-Roman über "die Frau, von der alle träumen", ersonnen hat und der träumerisch, aber völlig lebensuntüchtig durch die Welt geht. Wir begegnen dem Produzenten Oskar Reiter und dem Dichter Bodo Kriegnitz, die um dieselbe Frau, Valerie, rivalisieren, im Grunde aber mehr ihren Hahnenkampf genießen als die Liebe selbst. Wir erleben die einsame Skandalreporterin Charlotte Sanders und Schauspielerinnen, die versuchen, ihre Traumrolle zu ergattern. Und nicht zuletzt erscheint Paolo Rossini selbst, der versucht, das fragile Gefüge zusammenzuhalten, der aber auch seinen eigenen Sehnsüchten hinterherläuft. Wir erleben die unterschiedlichsten Menschen, die alle das eine gemeinsam haben, die Suche nach dem Glück.

Die Aufführungstermine sind Dienstag, der 27.11., und Freitag, der 30.11. 2018, jeweils um 19 Uhr in der Aula des Schulzentrums.

# Weihnachtspäckchen für Ostróda (Polen)

In diesem Jahr wird zum elften Mal die Aktion "Weihnachtspäckchen für Ostróda" am Joseph-König-Gymnasium durchgeführt. Die Weihnachtspäckchen für Mädchen und Jungen im Alter von 2 bis 14 Jahren packen interessierte Fünftklässler des Joseph-König-Gymnasiums. Auch Jungen und Mädchen unserer polnischen Austauschschule (Gimnazjum w Durągu) werden u.a. durch diese Aktion unterstützt. Pfarrer Reichelt aus Ostróda übernimmt die Verteilung vor Ort.

Auch Schülerinnen und Schüler der Klassen 6 – 9 können die Aktion unterstützen und bei Interesse ein Infoblatt von Frau Roland erhalten. Die Päckchen können in der letzten Novemberwoche und in der ersten Dezemberwoche abgegeben werden.

Die nächsten Schulnachrichten erscheinen am 15.01.2019.

Aktuelle Informationen sowie ein Archiv mit älteren Schulnachrichten finden Sie auf der Homepage der Schule: www.joseph-koenig-gymnasium.de